

BauernInfo Schwein

Von DBV und Landesbauernverband – Exklusiv für Mitglieder

DBV-Veredlungstag am 25. September 2024

Wie bereits im BauernInfo Nr. 31 angekündigt, findet der DBV-Veredlungstag am Mittwoch, den 25. September, in der Carl-Julius-Weber-Halle in Kupferzell (Baden-Württemberg) statt. Der DBV lädt damit erstmals in die Veredlungsregion in Baden-Württemberg ein. Zu diesem deutschlandweiten Branchentreffen unter dem diesjährigen Thema „Perspektiven für die Schweinehaltung - Herausforderungen und Lösungsansätze“ werden rund 250 Sauen- und Mastschweine haltende Landwirte erwartet. Mit namhaften Vertretern aus Politik, Beratung und Wirtschaft sowie den vor- und nachgelagerten Wirtschaftssektoren diskutieren die Betriebsleiter aktuelle Themen rund um die Nutztierhaltung. Sehen Sie sich das Programm an und melden Sie sich hier an: <https://www.bauernverband.de/kalender-veranstaltungen/termin/dbv-veredlungstag-2024>

Bund-Länder-Treffen zur Beratung über das THKG

Heute, am 4. September, treffen sich die Vertreter der Bundesländer auf Einladung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft, um über die Auslegung des Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes (THKG) zu beraten. Ziel des Treffens ist es, eine einheitliche Vorgehensweise zur Umsetzung des THKG zu entwickeln, da derzeit jedes Bundesland die Auslegung individuell bestimmt. Aus Sicht des Deutschen Bauernverbands ist eine einheitliche Auslegung des THKG in Verbindung mit einer zentralen, bundeseinheitlichen Datenbank länderübergreifend erforderlich.

Nordrhein-Westfalen schaltet THKG-Portal frei

Nach dem neuen Tierhaltungskennzeichnungsgesetz müssen Schweinemäster in Deutschland die Haltungsform ihrer Schweine registrieren. In Nordrhein-Westfalen ist dies jetzt über die Website des Landesamts für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) möglich. Die Registrierung erfolgt zur Authentifizierung über die bestehende Hi-Tier-Datenbank-Kennung. Landwirte tragen ihre Daten zur Stallfläche, Tieranzahl und Haltungsform ein und laden entsprechende Nachweise hoch. Innerhalb von zwei Monaten erhalten sie eine unbefristete behördliche Kennnummer.

ASP: Landkreis Darmstadt-Dieburg legt Sperrzone I fest

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg hat aufgrund der Afrikanischen Schweinepest (ASP) eine Sperrzone I festgelegt. Zur Eindämmung der Seuche wird in dieser Zone verstärkt zur Jagd auf Wildschweine aufgerufen. Bewegungs- und Erntejagden sind dort verboten. Für jedes Wildschwein, das gemäß den Vorgaben des Veterinäramtes entsorgt wird, erhalten Jagdausübungsbeauftragte eine Prämie von 100 Euro. Die Entsorgung muss den Vorgaben der Allgemeinverfügung entsprechen, eine Verwertung des Wildschweins ist nicht erlaubt. Eine detaillierte Karte der betroffenen Gebiete ist unter www.ladadi.de/asp einsehbar. Bis zum 02.09. wurden in Hessen 128 ASP-Fälle bei Wildschweinen gemeldet, hauptsächlich im Landkreis Groß-Gerau (121 Fälle).

Fleischexport: Fast 5 Mrd. Euro im ersten Halbjahr

(AgE) Trotz des leichten Rückgangs verzeichnet der deutsche Fleischexport einen deutlichen Überschuss. Wie der Datenbank des Statistischen Bundesamtes zu entnehmen ist, wurden im ersten Halbjahr 2024 insgesamt 1,45 Mio. t Fleisch und Fleischwaren für 4,88 Mrd. Euro exportiert. Gegenüber der ersten Jahreshälfte 2023 waren das etwa 184 Mio. Euro oder 3,6 % weniger. Das erstmalige Auftreten der ASP im September 2020 bremste den deutschen Schweinefleischexport spürbar. Unter dem Strich weist Deutschland weiterhin einen deutlichen Exportüberschuss bei Fleisch und Fleischwaren auf. Es wurden, bezogen auf die erste Jahreshälfte 2024, rund 375.500 t mehr exportiert als importiert. Dem Wert nach ergab sich aus bundesdeutscher Sicht ein positiver Saldo von annähernd 586 Mio. Euro.

Vereinigungspreis für Schlachtschweine

05.09. – 11.09.2024

Auto-FOM-Preisfaktor: 2,00 / Indexpunkt

FOM-Basispreis 2,00 €/kg SG (+/- 0,00 €)

Schweine: ausgeglichener Markt

Ferkel: überwiegend ausgeglichen

Vereinigungspreis für Schlachtsauen

05.09. – 11.09.2024

1,20 €/kg SG (+/- 0,00 €) ab Hof

Quelle: www.AMI-informiert.de/ VEZG